

Schulbücherverzeichnis 1933/34

Autor(en): **Verlag A. Francke AG, Bern**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **37 (1932-1933)**

Heft 13

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHULBÜCHER VERZEICHNIS 1933/34

VERLAG A. FRANCKE A. G. BERN

*Ach, wie war das ein Ereignis für Sie,
als Sie vor vielen Jahren Ihr erstes Schul-
buch aus der Hand des Lehrers empfangen!
Mit welchem Respekt nahmen Sie es entgegen
und welche Erwartungen, Hoffnungen und
Bangnisse knüpften sich in der Folge daran.*

Ein Schulbuch ist der Schicksalsgenosse für manch schwere Stunde, in der der junge Geist um Erkenntnis ringt. Da muss das Buch klipp und klar Antwort geben können und nicht Rätsel aufgeben, aus denen das Menschenkind nicht klug wird. Sonst gerät ein junges Gemüt in Ratlosigkeit und Niedergedrücktheit, statt frisch und flott lernen zu können.

Die Lehrmittel in diesem Verzeichnis darf man auf Grund der bisherigen praktischen Erfahrungen als vorzüglich bezeichnen. Die Fortschritte des Erziehungswesens während der letzten Jahre sind darin nutzbar gemacht; auf der bewährten Grundlage wurde weitergebaut im Zusammenhang mit der modernen Technik und Wissenschaft und mit der Neugestaltung des Lebens überhaupt.

Die Bücher sind speziell auf schweizerische Verhältnisse zugeschnitten und stehen mit der lebendigen Wirklichkeit in engem Kontakt. Der Schüler wird richtig in Beruf und Leben eingeführt. — Uebersehen Sie bitte nicht, wie Ihre Kollegenschaft, wie die Schulpflege und die Presse über die Lehrmittel urteilen. Und beachten Sie auch die bescheidenen Preise bei sehr guter Ausstattung.

Die Bücher dieses Verzeichnisses kann Ihnen jede Buchhandlung liefern. Prüfungsexemplare stellt Ihnen der Verlag gerne zur Verfügung.

Neuerscheinung 1933

Dr. A. Schrag

Sekundarschulinspektor

Lektor für Psychologie an der Universität Bern

Abriss der Psychologie

In Ganzleinen Fr. 4.80

Einen regsamen Geist zieht die moderne Psychologie aufs lebhafteste an. Diese Wissenschaft geht ans Lebendige, an unser wichtigstes Daseinsorgan wie keine zweite.

Von dieser starken Interessevelle wurde ganz besonders der Lehrer erfasst — nicht verwunderlich, da ihm ja die werdenden Seelen anvertraut sind. Das Schritthalten mit der neuzeitlichen Pädagogik ist aber auch gar nicht denkbar ohne psychologisches Wissen.

Um den richtigen Ueberblick über das ganze Gebiet, alle Fachausdrücke und Systeme zu erlangen, ist Dr. Schrags Abriss ein sehr praktisches Hilfsmittel. Es führt in durchaus lebendiger Art in das psychologische Denken ein und gibt eine Charakteristik der Lehren von Freud, Wundt, Jung usw. Die neue Psychologie des normalen Kindes, Hypnose und Suggestion, Psychoanalyse, Individualpsychologie (Adler) und Heilpädagogik werden erläutert. Ein Literaturverzeichnis mit knappen Charakteristiken der fachwissenschaftlichen Werke zeigt dem Lehrer die Wege zu weiterer Ausbildung.

Das Buch befähigt Sie, in allen Fällen psychologisch richtig vorzugehen. Sie sind nach der Lektüre fachmännisch informiert über alles, was mit Psychologie zusammenhängt.

1. Französische, englische und lateinische Sprache

Die Banderet-Bücher, deren Ansehen noch immer im Steigen begriffen ist (Auflageziffern!), verdanken ihren Erfolg der sorgfältigen, gründlichen Anlage der Methode. Es wird nach der altbewährten analytischen (grammatischen) Weise vorgegangen, doch sind auch die wichtigsten Forderungen der neuen, direkten Methode berücksichtigt.

Diese *Verbindung der beiden Methoden* darf als sehr glücklich bezeichnet werden. Vom ersten Tag an kann der Schüler das Gelernte praktisch verwerten.

Die Einteilung des Stoffes und die Abstufung der Schwierigkeiten ist sehr sorgfältig durchgeführt.

Banderet et Reinhard, Grammaire et lectures françaises à l'usage des écoles allemandes. In Ganzleinen, I^o partie, 16^e éd., 2.—; II^o partie, 15^e éd., 2.—; III^o partie, 14^e éd., 2.80.

— **Vocabulaire pour les 3 parties, 4^e éd., kart.** —.90.

Die Grammaire et lectures sind speziell für deutsche Sekundarschulen mit 4–5 Französisch-Unterrichtsjahren geeignet.

— **Cours pratique de la langue française**, à l'usage des écoles allemandes (abrégé des 3 parties „Gr. et lect.“), 22^e éd. In Ganzleinen 3.20.

— **Nouveau cours pratique de la langue française. 9^e éd.** In Ganzleinen 3.20.

— **Le même (Partie du maître).** Kart. 1.80.

Der Cours pratique enthält den Stoff der drei Grammatiken in *einem* Band und eignet sich für Schulen mit 2–3 Französisch-Unterrichtsjahren. Der „Nouveau cours“ enthält etwas schwierigere und vielseitigere Uebungsstücke. Beschreibende, erzählende und dialogische Lesestücke bieten der Jugend unterhaltenden Stoff.

— **Lehrbuch der französischen Sprache**, besonders für **Handwerk, Gewerbe, Handel und Industrie. 13. Aufl.** In Ganzleinen 3.80.

Das erfolgreiche Lehrbuch der Fachschulen, der Fortbildungs- und Berufsschulen (Handelsfranzösisch, technische Ausdrücke usw.). Die Uebungsstücke geben praktisch verwendbare Wegleitungen für Industrie, Reklame, Lehrlingsverträge, kaufmännische Urkunden usw.

— **Deutsche Uebungsstücke zum Uebersetzen ins Französische**, im Anschluss an „Cours pratique“, „Grammaire et lectures“, und „Lehrbuch“. 6. Aufl. —.80.

— **Phonograph.** Zur Einführung in die Aussprache der französischen Laute. Ein Hilfsmittel, neben jedem französischen Lehrbuch verwendbar. Brosch. —.55.

Paul Banderet, Résumé de Grammaire française (avec exercices) pour écoles secondaires, supérieures, progymnases. 10^e éd. Geb. 3.60.

— **Le même (Partie du maître).** 3^e éd. Kart. 2.15.

— **Grammaire française pour écoles normales et lycées.** Geb. 4.20.

— **Recueil de thèmes, I.** Pour servir d'applications au „Cours prat.“ aux 3 parties de „Grammaire et lectures“ et au „Lehrbuch“. 5^e éd. Geb. 1.90.

II. Pour servir d'application au „Résumé“. 4^e éd. Geb. 2.15.

III. Pour servir d'application à la „Grammaire française“. Geb. 1.80.
Partie du Maître. I. Bd. 2.15, II. Bd. vergr. III. Bd. 3.—.

Schulbücher aus dem Verlag A. FRANCKE AG., Bern

Ernst Egger, Exercices de Conversation et de Composition françaises sur 8 tableaux de Hölzel. 4^e éd. revue et augmentée. Kart. 1.—.

D. Huber, Lateinisches Schulwörterbuch. In Halbleinen 2.80.

Der Lehrstoff der lateinischen Vokabeln wurde hier neu und leichtfasslich gegliedert. Das Buch dient zum systematischen Lernen und Repetieren der Vokabeln und als Lexikon bei der Präparation.

Philippe Quinche, Mon premier livre de français und

— **Mon deuxième livre de français.** Cours pratique destiné à l'enseignement secondaire. In Leinen geb. je 2.80.

— **Lectures courantes.** (Zu Bd. I und II) —.50.

— **Mon troisième livre de français.** Cours pratique destiné à l'enseignement secondaire. In Ganzleinen geb. 4.50.

Die Quinche-Bücher sind das Resultat von Fachkonferenzen, die Sekundarschulinspektor Dr. A. Schrag mit den kantonal-bernischen Französischlehrern durchführte. Alle Wünsche und Anregungen wurden dabei berücksichtigt, so dass eine *konzentrierte Anwendung aller Vorteile der grammatischen und direkten Methode* erreicht wurde.

„Lehrmittel, die unsern Schulen und ihren Bedürfnissen recht eigentlich auf den Leib geschnitten sind.“
Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung.

„Gerade unsere aufs Praktische eingestellte Zeit bedarf solcher Lehrmittel. Wir sind sicher, dass die Lehrer dieses Werk mit Freuden und zum grossen Nutzen ihrer Schüler anwenden werden.“
Basler Nachrichten.

Irma Lungwitz, Au Magasin. Vocabulaire et Conversations Français-Allemand. 4^e éd. revue et augmentée. 2.40.

In übersichtlicher Zusammenfassung sind hier Warenbezeichnungen und geschäftliche Umgangssprache, Konversation im Laden usw. vereinigt. Ein Buch von *unmittelbarem praktischen Wert*, für das tägliche Leben und für Verkäuferinnenschulen äusserst nützlich. Es hat sich rasch eingebürgert und erlebte in Kürze mehrere Auflagen.

Arnold Schrag, Abriss der englischen Grammatik mit Uebungen. 3. vermehrte Aufl. Kart. mit Leinenrücken 3.—.

Zur Repetition und Wiederauffrischung alter Kenntnisse; für Schüler, die den Elementarkurs hinter sich haben und für ausser Uebung gekommene Erwachsene.

2. Deutsche Sprache, Pädagogik, Unterweisung

Hans Bracher, Rechtschreib-Büchlein. Lern- und Uebungsstoff für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung und Zeichensetzung. 2. vermehrte und verbesserte Aufl. Brosch. —.70, von 50 Expl. an —.65, von 100 Expl. an —.60.

„... bietet die Möglichkeit, von der unerfreulichen Nur-Korrigiermethode zur positiv aufbauenden Darbietungs- und Uebungsmethode überzugehen.“
Schweiz. evang. Schulblatt.

Otto von Greyerz, Deutsche Sprachschule für Schweizer Mittelschulen. Als Fortsetzung und Abschluss der deutschen Sprachschule für Berner. 4. vermehrte und verbesserte Aufl. In Ganzleinen 5.20.

Schulbücher aus dem Verlag A. FRANCKE AG., Bern

Otto von Greyerz, Deutsche Sprachschule für Berner. Ausgabe für Volksschulen, 5. Aufl. Ausserhalb des Kantons Bern geb. 2.—. Für den Kanton Bern vom Staatlichen Lehrmittelverlag beziehbar.

Methodisch hervorragende und ungemein lebendige Lehrmittel, die überall freudige Aufnahme fanden. Statt Sprachregeln finden überall Sprachübungen Anwendung. In der „Sprachschule für Mittelschulen“ findet sich auch eine Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft und eine Stillehre.

Hans Rhyn, Kurzer Abriss der deutschen Grammatik. 8. verbesserte Aufl. Brosch. —.90.

Von der bernischen Direktion des Unterrichtswesens auf die Liste der empfohlenen Lehrmittel gesetzt. — Eine Uebersicht über die systematische Grammatik und ihre Fachausdrücke, speziell zur Wiederholung und Zusammenfassung in den obern Klassen.

Leo Wolf-Grütter, Hilfsbuch für den Deutschunterricht. Geschichte der deutschen Sprache — Poetik — Deutsche Metrik. Kart. mit Leinenrücken 2.40.

Das einzige derartige Hilfsbuch mit so vielseitigem und konzentriertem Inhalt: Ursprünge der deutschen Sprache (Urgermanisch), Charakteristik des Alt-, Mittel- und Neuhochdeutsch mit den jeweiligen Unterschieden. Das Entstehen der Schriftsprache; Luthersprache, Kanzleisprache usw.

„Hier spricht wirklich der gründliche Kenner, der praktische Schulmann, der feinsinnige Aesthet.“
Schweizer Schule, Luzern.

Arnold Schrag, Der Sekundarschulunterricht. Steif brosch. 4.80.

Die Erfahrungen eines gewiegten Praktikers. Richtlinien, von denen aus der Lehrer selbständig weiterarbeiten kann.

Arnold Schrag, Abriss der Psychologie. In Ganzleinen 4.80. Siehe S. 2 dieses Prospektes.

E. Martig, Unterweisung in der christlichen Lehre nach biblischen Abschnitten. 30. Aufl. Geb. —.80.

Lesestoff für den Deutschunterricht:

Aus frischem Quell. Ein Jugendbuch gegen den Alkohol. 21.—26. Tausend. In Halbleinwand 1.90.

Erzählungen und Gedichte bekannter alter und neuer Dichter.

Josef Reinhart, Maikäfer flieg! Alte und neue Kinderreime für das 1. Schuljahr und das Elternhaus. Mit 8 farbigen Bildern von Emil Cardinaux. Brosch. 1.20. Für Schulen von 12 Stück an 1.—.

Die ideale Ergänzung zur Prosafibel; Mundart und Schriftsprache sind gleich gut vertreten.

Martha Häberlin, Radibum. Värslis für Buebe und Meitschi. Reizende neue Verslein, die als Ergänzung zur Prosafibel Leben in den Unterricht bringen. Hübsch brosch. Fr. 2.20.

3. Mathematik, Rechnen, Buchhaltung

J. von Grünigen, 70 Übungsgruppen zum mündlichen und schriftlichen Rechnen. Schülerheft, 6. Aufl. 1.20. Lehrerheft, 4. Aufl. 1.80.

Der Wiederholungsstoff des gesamten Sekundarschulrechnens ist hier zusammengestellt. Für den abschliessenden Rechenunterricht oder zur Vorbereitung für Seminar und Mittelschule das ideale Hilfsbuch.

Ph. Reinhard (neu bearbeitet), **Methode für den Rechnungsunterricht**. Enthält:
A. Zweiseitige Wandtabelle von ca. 1 m², weisse Zahlen auf schwarzem Grunde. 6. Aufl. Auf Papyrolin, zum Aufhängen. 7.20. B. Kleine Tabelle, für den Schüler, per Dtzd. —.90, per Hundert 6.50. C. Text und Auflösungen mit Probe zur Rechnungsmethode. 7. Aufl. 1.—.

Mit wenig Anweisungen können einer Klasse mehrere hundert Aufgaben nach der Tabelle zugewiesen werden. Das Textbüchlein ist weitergeführt bis zum pythagoräischen Lehrsatz. In der Neubearbeitung sind die Aufgaben vermehrt und nach Klassen übersichtlich geordnet.

In mehrteiligen Klassen können die verschiedenen Schuljahre gleichzeitig beschäftigt werden.

D. Ribi, **Aufgaben über die Elemente der Algebra**. 1. Heft, vergriffen. 2. Heft, 11. Aufl., erschienen im staatlichen Lehrmittelverlag. 3. Heft, 11. Aufl., brosch. 1.20. 4. Heft, 8. Aufl., brosch. 1.10. Heft 2—4 sind von Dr. *F. Stähli* neu bearbeitet worden.
— **Auflösungen zu Heft 3** 2.40.

J. Rüefli, **Kleines Lehrbuch der ebenen Geometrie** nebst Uebungsaufgaben für Mittelschulen. 7. Aufl. Geb. 1.35.

— **Schlüssel dazu**. —.85.

— **Lehrbuch der Stereometrie** nebst Uebungsaufgaben. Für Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten. 4. Aufl. Geb. 3.25.

— **Kleines Lehrbuch der Stereometrie** nebst Uebungsaufgaben für Mittelschulen. 5. Aufl. Geb. 1.45.

— **Schlüssel dazu** —.50.

— **Lehrbuch der ebenen Trigonometrie** nebst Uebungsaufgaben. Für Mittelschulen, Lehrerbildungsanstalten und zum Selbststudium. 4. Aufl. Geb. 2.15.

— **Anhang zur ebenen Trigonometrie**. 4. Aufl. Brosch. 1.20.

Paul Wick, **Arbeitsbüchlein für den Rechenunterricht** an Sekundar-, Real-, Bezirks- und Fortbildungsschulen. Unter Mitarbeit von Prof. Dr. Joh. Kühnel. 1. Heft brosch. 1.30; 2. Heft brosch. 1.30; 3. Heft brosch. 2.20; 1. Lehrerheft brosch. 1.50; 2. Lehrerheft brosch. 1.50; 3. Lehrerheft brosch. 2.70. Anhang für alle Hefte brosch. 1.50.

Die Schülerhefte stellen das Kind mitten in seinen eigensten Rechenstoff hinein, der die ganze von ihm erfassbare und begehrte Wirklichkeit umfasst. *Die Lehrerhefte* bieten nicht bloss die Resultate, sondern Anregungen zur weitem Ausübung der Methode Wick. *Der Anhang* ist ein Nachschlagewerk für Schüler und Lehrer, wie es in dieser Reichhaltigkeit bisher nicht existierte: Zirka 4000 Zahlenangaben aus allen Wissensgebieten, für Mathematik und Realunterricht.

Verlangen Sie Spezialprospekte oder Ansichtssendung der Wick-Hefte.

„Schon die blosse Durchsicht führt uns auf freudige Zustimmung; denn wie oft verleidet uns der ewige, kalte Drill. Die Arbeitsbüchlein von Wick helfen wieder obenauf.“

Schulblatt für Aargau und Solothurn.

— **Das Rechnen auf der Sekundarschulstufe**. Brosch. 1.25. Die Darstellung der Methode Wick auf breiter jugendpsychologischer Basis.

M. Zwicky, **Leitfaden für die Elemente der Algebra**. Bearbeitet für Schüler. 1. Heft, 10. Aufl., —.60; 2. Heft, 9. Aufl., —.70; 3. Heft, 7. Aufl., 1.20.

Max Boss-Rufer, Buchhaltung für Verkäuferinnen. Handbüchlein für Schülerinnen, Filialleiterinnen und Inhaber von Detailgeschäften. 2. verbesserte und vermehrte Aufl. Brosch. 2.40.

Methodisch geordnete Lehrbeispiele aus der Praxis des Laden- und Detailgeschäfts verschiedener Branchen, die ins buchhalterische Denken einführen.

4. Physik, Naturkunde

Dr. J. Staub, Experimentelle Einführung in die angewandte Elektrizitätslehre. Mit Berücksichtigung der Elektrotechnik. Ueber 100 z. T. farbige Zeichnungen und 15 Kunstdrucktafeln. 2. verbesserte Aufl. In Ganzleinen geb. jetzt 5.80 (statt 9.20).

Aus einer Reihe von Experimentalkursen in kaufmännischen, technischen und Lehrerkreisen hervorgegangen, ist das Werk ein hervorragendes Hilfs- und Weiterbildungsbuch für Lehrer, Techniker und Studierende. Als erstes Werk enthält es Abschnitte über: Elektrischen Unfall (mit Anleitung zur Hilfeleistung), schweizerische Elektrizitätswirtschaft und neue Kraftwerke, Tarifwesen, Verwendungsmöglichkeiten des Stromes usw.

„... ein ganz hervorragendes Hilfsmittel, das sich für den Schulunterricht und das Selbststudium in gleicher Weise aufs beste eignet. Man staunt über die geschickt getroffene Auswahl und freut sich über die ausgezeichnete methodische Darbietung.“

Schweiz. Lehrerzeitung.

J. Werren, Physikalischer Gruppenunterricht. Kart. 1.45.

Konrad Böschenstein, Der Mensch, biologisch dargestellt. Mit vielen Skizzen Uebungen, Aufgaben und Versuchen. 2. verbesserte und vermehrte Aufl. 3.60.

An die Betrachtung des Blutes (als wichtigstes Lebenselixier) schliesst sich das Blutgefäss- und Atmungs-, sowie die übrigen Organsysteme an. Interessante Beobachtungsaufgaben und Versuche.

J. Jacottet, Die Pilze in der Natur, deutsch von A. Knapp. Mit vielen Federzeichnungen im Text und 76 farbigen Tafeln von Paul Robert. In Damastleinen geb. jetzt 18.— (statt 35.—).

Ein Prachtwerk, das alles Wissenswerte über die Pilze enthält. Dazu 76 *einzigartige Tafeln* von hohem künstlerischem und wissenschaftlichem Wert.

„Der Text bringt eine Menge volkscundlichen und kulturhistorischen Materials und prägt dem Leser die Unterscheidungsmerkmale ein. Die Tafeln sind Kunstwerke, die auch den Kenner und Aestheten entzücken.“

Basler Nachrichten.

Fritz Schuler, Die Milch. Versuche und Betrachtungen. Illustriert. 1.80.

Ueber das wichtigste schweizerische Volksgetränk wird nach allen Richtungen Aufschluss gegeben: Produktion, Nährwert, Verwertung, wirtschaftliche Bedeutung und Verwendung im Haushalt. Spezielle Versuche für den Unterricht und Winke zur Behandlung des Themas.

5. Geschichte und Geographie

Grunder und Brugger, Lehrbuch der Welt- und Schweizergeschichte. Mit vielen Abbildungen und 5 Kärtchen. 6. durchgesehene Aufl. Geb. 5.80.

Kein blosses Memorierbuch, sondern eine fesselnde Darstellung mit vielen kulturhistorischen und geistesgeschichtlichen Hinweisen. Welt- und Schweizergeschichte im richtigen Verhältnis und innern Zusammenhang. In der Neuauflage bis zur Gegenwart weitergeführt.

Zwei Vorzüge sind es vor allem, die diese Arbeit in hohem Masse auszeichnen und empfehlen: Inhaltlich eine zweckentsprechende Auswahl des Stoffes, in der Darstellung jene konkrete, einfache Sprache, die verstanden wird und deutliche Vorstellungen zu erzeugen vermag.

Gottlieb Stucki, Materialien für den Unterricht in der Schweizergeographie. Methodisches Handbuch für Lehrer an Volks- und Mittelschulen. 4. umgearbeitete Aufl. von *Dr. Oskar Bieri*. 117 Abb. Geb. 7.80.

An Stelle des mechanischen Eindrillens von Namen und Zahlen leitet das Buch zu einer lebendigen Vorstellung der Natur, der Bodengestaltung, Ansiedlung und Bewirtschaftung.

Hermann Walser, Die Schweiz. Ein Begleitwort zur eidg. Schulwandkarte. 4. durchgesehene Aufl. mit 7 Zeichnungen. Brosch. 1.—.

6. Handarbeit, Hauswirtschaft, Warenkunde

M. Reinhard und F. Munzinger-Maux. Mein Handarbeitsbuch, mit über 100 Abbildungen. 4. umgearbeitete Aufl. Kart. mit Leinenrücken 3.40.

Ein Nachschlagewerk und Ratgeber für die Schülerin. Schularbeiten vom 4.—9. Schuljahr, mit einem zweiten Teil für Kleinkinderkleidchen.

Marie Reinhard, Seminarlehrerin, Mädchenhandarbeiten mit zahlreichen Abbildungen und Schnittmustern. 3. umgearbeitete Aufl. Geb. 4.80.

Ein methodischer Stufengang vom 1. Schuljahre an, für Lehrerinnen dargestellt. Mit vielen Lektionsbeispielen und allgemeinen Winken.

J. v. Grünigen, A-B-C der Chemie mit besonderer Berücksichtigung der Hauswirtschaft, der Lebensmittel- und Gesundheitslehre. Leitfaden für obere Klassen in Progymnasien, Sekundar- u. Bezirksschulen. 4. umgearbeitete Aufl. Mit 40 Fig. Geb. 2.80.

— **Das praktische Heidi.** Einfache Schülerübungen. 45 Abbildungen. Kart. 1.20.

— **Warenkunde.** Leitfaden für Handelsschulen. Mit 65 Textfiguren. Geb. 2.70.

7. Zeichnen, Singen

Brand und Wuffli, Pflanzenzeichnen in der Schule. In Mappe. 4°. 2.40.

Karl Aeschbacher, Musikdirektor, 30 Lieder aus dem „Röseligarte“, von O. v. Greyerz. Für die Schweizer Jugend bearbeitet. 3. Aufl. Kart. 1.20.

Gottfried Bohnenblust, Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder, herausgegeben von O. v. Greyerz. Ausgabe mit Klavierbegleitung. I. Bändchen, 7. Aufl. 3.35. II. Bändchen, 5. Aufl. 3.35.

Otto von Greyerz, Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder. Mit Buchschmuck von Rud. Münger. III. Bändchen, 11.—13. Tausend, jetzt 1.20 (statt 2.50); V. Bändchen, 1.—10. Tausend, 1.20; VI. Bändchen, 1.20. (Bd. 1, 2 und 4 sind zurzeit vergriffen.)

— **Im Röseligarte.** Eine Auswahl von 50 Liedern. Mit Buchschmuck von Rud. Münger. Kart. mit Leinenrücken, jetzt 2.50 (statt 3.60).

Casimir Meister, Liedli ab em Land. Schweizerische Mundartgedichte von Josef Reinhart. In Musik gesetzt für eine Singstimme mit einfacher Klavierbegleitung. 1. Bändchen, 8. Aufl. 2.20; 2. Bändchen, 7. Aufl. 2.20.

— **Neui Liedli ab em Land,** für Singstimme und Klavier. Mundartgedichte von Josef Reinhart. (3. Heft der Liedli ab em Land.) 2.20.

Die Pflege des heimatlichen Liedes bedeutet für Lehrer und Schüler eine herzhaft Erfrischung, die man sich nicht versagen sollte. Die Röseligarten- und Casimir Meister-Sammlungen bieten eine Fülle einfach-schöner Melodien, die der Jugend zusagen und entsprechen. Im ganzen Lande kehrt man stets wieder zu diesen Sammlungen zurück.